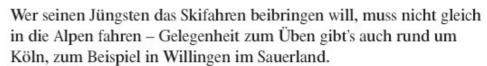


Mit Kindern auf die Piste





Die Fahrt mit der Achtergondelbahn ist komfortabel: Draußen schneit es bei klirrender Kälte, hier drinnen sitzen wir warm und trocken. Der vierjährige Leonard leert ein Trinkpäckchen, Mama holt ihm trockene Ersatzhandschuhe aus dem Rucksack und Teenager Janna kann in Ruhe eine SMS schreiben. Mit den roten Gondeln liften wir von Willingen auf den Ettelsberg, dem 838 Meter hoch gelegenen Startpunkt der mit gut 1,5 Kilometern längsten Abfahrt des Sauerlandes. Während der Löwenanteil der Familie auf der bestens gepflegten Wilddieb-Abfahrt zu Tal schwingt, genießt Papa im nur schütter bewaldeten Nordhang unverhofftes Freeride-Feeling bei 80 Zentimeter Pulverschnee. Bei der Wiedervereinigung an der Talstation steht fest: Die Mission, auch aus dem Sohn einen Skifahrer zu machen, hat allen Spaß gemacht. Solche Erfolgserlebnisse beschert einem allerdings nicht der Zufall (vom Pulverschnee mal abgesehen). Ohne Vorbereitung kann sich ein Skiausflug mit Kind und Kegel schnell zum logistischen Horrortrip auswachsen. Wer die folgenden Punkte beachtet, hat gute Chancen, dass es nicht so kommt:

Komplette Ausrüstung: Solange Kinder noch schnell wachsen, leiht man Ski und Stiefel am besten aus. Das kann man schon vor Abreise in Köln machen, z.B. bei Kolb Sport (Tel. 0221 – 93 98 98, für drei Tage 28,50 Euro inkl. Helm). Wer vor Ort leiht, sollte nach Möglichkeit reservieren. Willingen bietet zahlreiche Verleihbetriebe, einen direkt in der Talstation der Gondelbahn (Tel. 05632 – 92 37 51). Bekleidung, Handschuhe und Skibrille kann man in der Regel nicht leihen, Helme schon.

Kurze Anreise: Nur wenige Kinder mögen lange Autofahrten, nur wenige Eltern mögen Quengeln von der Rückbank. Das spricht für Ziele in der näheren Umgebung. Nach Willingen sind es von Köln zwei Stunden, die A46 ist allerdings stauanfällig, daher besser über die A44 (Abfahrt Erwitte/Anröchte) und Brilon fahren.

Kurze Wege: In Willingen beherbergt das Talstationsgebäude der Gondelbahn Liftkasse, Verleih, Skischule, Toiletten und Gastronomie, direkt davor ist ein Großparkplatz, direkt dahinter das Übungsgelände. Ideal. Die Lage dieser wichtigen

www.fahlenscheid.de

Weitere Skigebiete rund um Köln

www.allrounder.de

	Weitere Skigeorete rund um Rom			
	Skigebiet	Jever Skihalle, 55-110 m	Weißer Stein, 620-675 m	Fahlenscheid, 500-593 m
Preise jeweils für Kinder	Wo	Neuss	Udenbreth/Eifel	Olpe/Sauerland
	Distanz von Köln	43 km, 0:32 h	84 km, 1:14 h	87 km, 0:57 h
	Verleih*	Bestens ausgestattet, Jacken und Hosen ab Größe 116, Ski & Stiefel 8 Euro, inkl. Bekleidung 10,50 Euro	Nur 40 Sets in Kindergrößen, 10 Euro für Ski & Stiefel, keine Reservierung	Ski, Stiefel & Helm (bis 90 cm Skilänge) 12 Euro, sonst 19 Euro (bis 14 Jahre), Skibrille 3 Euro
	Terrain*	100 m langer Übungshang mit Förderband/ Tellerlift. Stundenkarte 12 bis 15 Euro, Tages- karte 22 bis 27 Euro (6-17 Jahre, bis 5 frei)	430 m langer, sehr flacher und breiter Hang mit Ankerlift, 20 Fahrten kosten 5 Euro	2 Ankerlifte, 400 und 450 m mittlere Neigung, Tageskarte 16 Euro, 2 Std. 10 Euro, bis 1 m Größe kostenlos, ab 3. Kind halber Preis
	Skischule	Kurse ganzjährig min. 1 x pro Woche, Schnup- perkurs 2 Std. 35 Euro (3-17 J.), Privatkurse	Skikurse an Schneetagen, vor Ort in der Weiß- steinhütte melden	Bei ausreichend. Teilnehmerzahl, 2x2 Std. 50 Euro, Voranmeldung ratsam, Tel. 0160 - 99 42 27 59
	Schnee	365 Tage 100% schneesicher (Halle)	Keine Beschneiung, Schneetelefon 02482-85 200	Beschneiungsanlage, Webcam zeigt den Hang
	Fazit	 Perfekter Service, kontrollierte Bedingungen, Nähe zu Köln kein Naturerlebnis, hohe Preise, kurze Piste 	Selten überlaufen, frische Luft und freier Himmel, Rodellift Schneebedingungen selten gut, eingeschränkter Service	Naturerlebnis, Flutlicht, schnelle Anreise kein Übungshang, Großparkplatz, Restaurant und WC nicht direkt am Lift

www.hellenthal.de

Internet